

Unterrichtsbegleitende Projekte

Projekt *Brücken verbinden* – Klasse 5

Alle Treffen am Nachmittag 14.45 – 16.15/16.45 Uhr

Monat	Thema	Ort
Oktober	Kennenlernen	AAG
November	Stammbaum	Zgorzelec, Grundschule Nr. 2
Dezember	Weihnachtstraditionen	AAG
März	Artenvielfalt in der Oberlausitz	Naturkundemuseum
Mai	Sport	Zgorzelec, Schwimmhalle
Juni	Unsere kleinen Brüder	Tierpark

Projekt *Brücken verbinden* – Klasse 6

Alle Treffen am Nachmittag 14.45 – 16.15/16.45 Uhr

Monat	Thema	Ort
September	Görlitzer Türme	Kunsthistorisches Museum Görlitz
November	Andreastag in Polen	Zgorzelec, Grundschule Nr. 2
Januar	Die Geburt des polnischen Staates	Lausitzer Museum Zgorzelec
März	Kunstprojekt „Unsere kleine Welt“	AAG
Juni	Gemeinsame Lerntage der binationalen Klasse	AAG

Das Projekt wird aus Mitteln der Stadtverwaltung Görlitz mitfinanziert.

Projekt *Auf den Spuren der Breslauer Zwerge* – Klasse 7b

Das Projekt der Klasse 7b *Auf den Spuren der Breslauer Zwerge* ist eine schulische Veranstaltung mit dem Ziel, die Europäische Kulturhauptstadt 2016 kennen zu lernen und dabei die sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu erweitern. Während des Projektes erhalten die Schüler Gruppenaufgaben, deren Ergebnisse nach der Exkursion in der Fremdsprache (Polnisch, Deutsch, English) präsentiert und bewertet werden.

Die Aufgaben beruhen darauf, gewählte Orte/Objekte der Stadt Breslau aus der Zwergenperspektive zu betrachten, Informationen darüber zu sammeln und diese entsprechend vorzustellen. Darüber hinaus wird von einer, ggf. zwei Gruppen eine Fotoreportage und deren Vorstellung (in English) zum Thema „Wrocław – Kulturhauptstadt für die Jugend von heute“ vorbereitet.

Das Projekt findet gewöhnlich in der Woche vor den Osterferien statt und verläuft in drei Phasen.

Die erste Phase findet in Breslau statt, dauert 3 Tage und beinhaltet folgende Punkte:

- Stadtspiele „Breslauer Zwerge“
- Gruppenarbeit in der Stadt
- Workshop *Entwicklung von Wissenschaft und Kunst in Breslau des 16. Und 17. Jhs.*, im Historischen Museum Wrocław

- Besichtigung von ausgewählten kulturellen und touristischen Objekten, wie z.B. Nationales Musikforum, Museum *Spiele und Computer der vergangenen Ära*, *Kolejkowo* – die größten Modelleisenbahn in Polen, ZOO mit Afrykarium, Kinobesuch

Die zweite Phase findet anschließend an einem Tag in der Schule statt und dient der Vorbereitung der Präsentation.

In der dritten Phase (nach den Osterferien) werden die Ergebnisse präsentiert und nach entsprechenden Maßstäben bewertet.

Das Projekt wird aus Mitteln des Deutsch-Polnischen Jugendwerks mitfinanziert.

Projekt Free Time Box – Klasse 8b

Das Projekt findet zu Beginn der Klassenstufe 8 in Zusammenarbeit mit dem SAEK statt. Die Schüler erarbeiten eigene zweisprachige Videobeiträge zu verschiedenen Kultur- und Freizeitangeboten in Görlitz und Zgorzelec. An jeder der vorgestellten Stationen wird ein kleines Interview durchgeführt. Mit einer App und einem Smartphone kann man diese Beiträge an den verschiedenen Orten abrufen. Nähere Informationen und eine Karte der bisher vorgestellten Stationen findet man auf der Webseite <https://edmedien.de/freetimebox/>

Projekt Das Riesengebirge – Geographie, Geschichte, Flora und Fauna einer Landschaft im Zentrum Europas – Klasse 8b

Das Projekt findet im Rahmen einer Exkursion ins polnische Riesengebirge immer im Juni statt. Die Schüler sollen einen Landschaftsraum in Mitteleuropa unter Einbezug der oben genannten Fächer näher kennen lernen. Das Riesengebirge liegt in der Grenzregion Polen/Tschechien und unweit von Deutschland. Geschichtlich betrachtet ist es ein Kulturraum, der die Merkmale aller drei Länder aufweist. Darüber hinaus sind die geographischen Besonderheiten sowie Flora und Fauna des Riesengebirges als Mittelgebirge zwischen Atlantik und Ural näher Untersuchungen wert. Die Umweltbelastungen der letzten Jahrzehnte resultieren aus Fehlern von Deutschland, Tschechien und Polen. Auf deren Auswirkungen wird speziell eingegangen. Die Exkursion wird zweisprachig durchgeführt. Wichtig ist es ebenfalls, die Schüler für die Probleme des jeweils anderen Landes zu sensibilisieren.

Das Projekt wird aus Mitteln des Deutsch-Polnischen Jugendwerks mitfinanziert.

Betriebspraktikum – Klasse 9b

In Klassenstufe 9 findet ein 14-tägiges Betriebspraktikum zur Berufsorientierung statt. Die Schüler absolvieren dies nach Möglichkeit im Nachbarland und erhalten somit nicht nur die Möglichkeit, die Arbeitswelt näher kennenzulernen, sondern wenden ihre Fremdsprachenkenntnisse aktiv an und erlangen durch den Kontakt mit Mitarbeitern im außerschulischen Bereich weitere interkulturelle Kompetenzen.

Projekt Berlin-Warszawa-Express. Auf Erkundung zweier moderner Hauptstädte im Zentrum Europas – Klasse 10 b

Das einwöchige Projekt, welches Ende Oktober des laufenden Schuljahres stattfindet, widmet sich dem Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Polen über gute Nachbarschaft und freundschaftliche Zusammenarbeit vom 17.06.1991. Seine Richtlinien und ihre Verwirklichung sowie die polnisch-deutschen Beziehungen der letzten 25 Jahre spielen, wenn überhaupt, nur eine marginale Rolle in Lehrplänen beider Länder für solche Fächer wie Geschichte oder Gesellschaftskunde. Das Ziel des Projektvorhabens ist es daher, den Schülern sowohl die Grundsätze und Richtlinien des Vertrages als auch die polnisch-deutsche Zusammenarbeit im Bereich der Politik, Kultur und Gesellschaft näher zu bringen. Gemeinsame Besuche solcher Einrichtungen wie Bundestag, Polnisches Institut und Botschaft der Republik Polen in Berlin oder Polnisches Parlament, Goethe-Institut und Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Warschau, Treffen und Gespräche mit Fachleuten in den beiden Städten bringen den jungen Menschen aus dem niederschlesisch-sächsischen Grenzgebiet den Bestand und das Funktionieren der polnisch-deutschen Zusammenarbeit auf zwischenstaatlicher Ebene näher und ermöglichen darüber hinaus, Erfahrungen und Beobachtungen während der gesamten Projektlaufzeit auszutauschen.

Ein Bestandteil der interkulturellen Bildung ist auch die geplante Gruppenarbeit der Schüler in Anlehnung an das Buch „Expedition zu den Polen. Eine Reise mit dem Berlin-Warszawa-Express“ von Steffen Möller – diesem Buch wurde auch zum Teil der Name des Projekts entnommen.

Das Projekt wird aus Mitteln des Sächsischen Ministeriums für Kultus und des Deutsch-Polnischen Jugendwerks mitfinanziert.